

Vatikan, Biblioteca Apostolica Vaticana, Pal. lat. 146

Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbezeichnung: Guilelmus Brito, Expositiones prologorum bibliae

Sprache: Lateinisch

Thema / Text- bzw. Buchgattung: Bibel, biblische Prologe

ÄUBERES

Entstehungsort: Süddeutschland (?)

Entstehungszeit: 1. Viertel 15. Jh.

Typus (Überlieferungsform): Codex

Beschreibstoff: Pergament, 1a, 84* Papier

Wasserzeichen: Keine Wasserzeichen vorhanden.

Umfang: 1, 84, 1

Format (Blattgröße): 35,7 × 25,2-25,3 cm

Zusammensetzung (Lagenstruktur): (I-1)^{1a} + 1^{2a} + 10 IV⁸⁰ + (III-3)⁸³ + (I-1)^{84*}. Der vordere Spiegel bildet mit Bl. 1a ein Doppelbl. Der hintere Spiegel bildet mit Bl. 84* ein Doppelbl. Bl. 2a (Pergament) ist wahrscheinlich ein altes Vorsatzbl. und wurde beim Neueinband nach dem neuen Vorsatz eingheftet.

Seiten-, Blatt-, Lagenzählung: Tintenfoliierung des 17. Jhs. (I-83). Bei ungezählten Bll. folgt die Zählung dem Digitalisat (1a-2a, 84*). Textreklamanten.

Zustand: Bll. durchgehend sauber und ohne Beschädigungen. Der Einband, im 19. Jh. erneuert (s.u. zum Einband), sperrt etwas.

Schriftraum: 25,3-26 × 15,1-16,5 cm

Spaltenanzahl: 2

Zeilenanzahl: 48

Schriftart: Textura

Angaben zu Schrift / Schreibern: Sorgfältig geschriebene Textura einer Hand.

Layout: Textraumbegrenzungen und Zeilengerüst in schwarzer Tinte. Das Zeilenraster am äußeren Blattrand durchgenadelt. Die jeweils zweite und drittletzte Zeilenlinie wie die Textraumbegrenzungen bis zum Blattrand durchgezogen. Rubriziert. Zum Teil rote Strichelung von Satzinitialen zur Textgliederung, rote Unterstreichungen von Belegstellen, rote Capitula-Zeichen. 3-4zeilige rote Lombarden zu den Textabschnitten, z.T. mit Punktverdickungen und Konturstrichen. Laufender Seitentitel in Rot, jeweils zwischen den Spalten (unvollständig, nur auf den Recto-Seiten: *prologorum*).

Nachträge und Benutzungsspuren: Gelegentlich zeitgenössische Korrekturen und Ergänzungen auf den Seitenrändern. 3r am unteren Seitenrand: *Lento enim gradu ad vindictam sui divina procedit ira ... - ... Valerius Maximus libro primo, capitulo secundo, de neglecta religione dicens de illo Dionisio Siracusano. Valerius Maximus, Facta et dicta memorabilia, lib. 1, cap. 1, par. 3.* (ed. Karl KEMPF, Leipzig 1888). Bastarda, 15. Jh.

Einband: Grünes Pergament mit Goldpressung auf Pappen. Rom, 1626-1633. Vorderdeckel Wappen Papst Urbans VIII. (Pontifikat 1623-1644), Hinterdeckel Wappen des Kardinalbibliothekars Francesco Barberini (1626-1633). Rücken in den Jahren 1846-1853 mit weißem Pergament erneuert. Oben das blaue Signaturschild der BAV, darunter ein Signaturschild aus dunkelgrünem Leder mit Golddekor 146. Darunter das

Wappen von Papst Pius IX. (Pontifikat 1846-1878), darunter das des Kardinalbibliothekars Luigi Lambruschini (1834-1853), jeweils in Gold. SCHUNKE, Einbände 2,2, S. 819; vgl. ebd. Bd. 1, S. 256f. Zu einem früheren Einband s.u. zur Geschichte der Hs.

Provenienz: Heidelberg

Kommentar zur Provenienz / Geschichte der Handschrift: Die Schrift, eine sauber und recht regelmäßig geschriebene Textura mit verhältnismäßig wenigen Kürzungen, deutet auf eine Entstehung in der ersten Hälfte des 15. Jhs. Die Hs. gehörte zur Bücherschenkung Kf. Ludwigs III. von der Pfalz an die Heidelberger Universität von 1421/ 1436. In der Urkunde, mit der die Universität Ende 1438 schließlich den Empfang bestätigte (GLA Karlsruhe 43/2987) erscheint sie als: *Item expositio prologorum beati Ieronimi super bibliam in uno volumine in pergameno et asseribus coopertorio viridi cum clausuris et sine fibulis* (HANSELMANN, Bücherschenkung, S. 109, Z. 32-34). Sie hatte demnach zu dieser Zeit einen grün bezogenen Holzdeckeleinband mit Schließenbändern aber wohl ohne Metallschließen (vgl. Werner RUST, Lateinisch-griechische Fachwörter des Buch- und Schriftwesens, 2. Aufl. Wiesbaden 1977, S. 18, 27). Der 28. August 1421 kann wahrscheinlich als terminus ante quem gelten (Schenkungsurkunde: Eduard WINKELMANN, Urkundenbuch der Universitaet Heidelberg, Bd. 1, Heidelberg 1886, S. 118f., Nr. 82) - vorausgesetzt, bis zum Eintritt der rechtskräftigen Schenkung am 24. März 1436 kamen keine neuen Bücher hinzu. Im Inventar der Stiftsbibliothek von 1466 (Heidelberg, UB, Heid. Hs. 47) erscheint die Hs. dann auf 57r unter N. Das Inventar der Palatina von 1581 verzeichnet sie unter den *αὐτόγραφοι* als: *Expositio prologorum beati Hieronymi super biblia, folio, geschrieben perment, bretter, grün leder, ketten* (Pal. lat. 1930, S. 95). Der Band war – wahrscheinlich bald nach der Aufstellung auf der Empore der Heidelberger Heiliggeistkirche – mit einer Kette gesichert worden. Mit der Bibliotheca Palatina 1623 in die Vaticana verbracht. 2ar Capsa-Nr. C. 116/ 1445 (gestrichen), darunter ältere Signatur: 1055 (gestrichen). Im Allacci-Register nachweisbar (Pal. lat. 1949, 36v: 1445 e[iusdem, scl. Nicolai de Gorra] *expositio prologorum sancti Hieronymi super sacram scripturam. fol. C. 116*, sowie der gestrichene Eintrag 6v: 1445 *Frater Ambrosius expositio prologorum sancti Hieronymi in sacram scripturam fol. C.*). 2ar unten: 121. 1r und 83v Besitzstempel der BAV.

Literatur: HANSELMANN, Bücherschenkung, S. 109, Z. 32-34, S. 122, Nr. 25; STEVENSON, S. 23

INHALT

1ra-83ra Guilelmus Brito, Expositiones prologorum bibliae

2arv leer.

Text 1 1ra-83ra

Verfasser: Guilelmus Brito

Titel: Expositiones prologorum Hieronymi in libros bibliae

Angaben zum Inhalt: Auslegungen zu den Prologen der biblischen Bücher von Genesis bis zur Apokalypse. 1ra Prologus. *Partibus expositis textus nova cura ... - ... sit mihi fautor*. WALTHER, IC 13730. 1ra-83ra Expositiones. *Frater Ambrosius etc. Ad evidenciam huius epistole quam scribit Ieronimus ad Paulinum ... - ... secundum .7. ecclesias quibus scribit secundum septem status ecclesie generalis*. STEGMÜLLER, RB 2824-2872. Patrizia STOPPACI, in: CALMA 4, S. 612f., zum Text dort Nr. 4 (ohne Kenntnis der Hs.). Text auch in Pal. lat. 609, 1ra-52va und Heidelberg, UB, Cod. Sal. IX 27, 201ra-263ra. Die Expositiones wurden häufig auch Nicolaus de Gorra zugeschrieben.

Sonstige beteiligte Personen: Sophronius Eusebius Hieronymus

Rubrik (*incipit*): 1r *Expositio prolocorum* [!]

Incipit: 1ra *Partibus expositis textus nova cura ...*

Weitere Initien: 1ra *Frater Ambrosius etc. Ad evidenciam huius epistolae quam scribit Hieronymus ad Paulinum ...*

Explicit: 83ra ... *secundum .7. ecclesias quibus scribit secundum septem status ecclesie generalis*.

Edition / Textausgabe: enthalten in: Biblia mit Postilla des Nicolaus de Lyra, Nürnberg, Anton Koberger, 1493 (GW 4293).

83rb-84*v leer

Wolfgang Metzger
Universitätsbibliothek Heidelberg
Stand: 8.12.2020

Siglenverzeichnis zur abgekürzt zitierten Literatur:

http://digi.ub.uni-heidelberg.de/de/bpd/bibliotheca_palatina/litsigl_pal-lat.html